

# **Auf dem Acker: Meisterschüler absolvierten lehrreichen Praxisfeldtag**

Hersteller und Handel unterstützten die Aktion



© Max-Eyth-Schule

Der Horsch Grubber im Einsatz, nachdem ihn die Teilnehmer richtig eingestellt hatten.

Wie auch in den letzten Jahren veranstaltet die Max Eyth Schule auch diesen Herbst mit den Meisterschülern für das Landmaschinenmechanikerhandwerk ihren Feldtag in Gerstetten.

Bei schönstem Herbstwetter ging es um die Bodenbearbeitung. Ziel war, den Meisterschülern den Einsatz und das Einstellen verschiedener Bodenbearbeitungsgeräte näherzubringen.

Im Vordergrund stand dabei das richtige Einstellen des Pfluges. Dafür stellte die BayWa Langenau einen Fünf-Schar-Volldrehpflug sowie einen Valtra Schlepper zur Verfügung. Im praktischen Einsatz wurde gemeinsam mit den Meisterschülern der Pflug richtig eingestellt sowie die Auswirkungen verschiedener Fehleinstellungen gezeigt und erörtert.

Parallel dazu kamen an weiteren Stationen der Grubber, die Scheibenegge und eine Universaldrillmaschine zum Einsatz. Den Meisterschülern wurde dabei gezeigt wie die Maschinen richtig eingesetzt und eingestellt werden.

Diese Maschinen stellte die Firma Horsch kostenlos zur Verfügung. Horsch Außendienstmitarbeiter Tobias Walliser unterstützte mit seinem Wissen den Feldtag. Die benötigten Schlepper stellten die BayWa Langenau und die Firma Bobb in Böbingen bereit.



„Learning by Doing“ – die Meisterschüler aus Kirchheim/Teck übten an Maschinen auf dem Acker.